Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 8 (1922)

Heft: 49

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einige Urteile über den Bestalozzifalender.

Er ift foeben in neuer Ausgabe erichienen.

Bundesraf Dr. Motta: "Reicher praftijcher Inhalt, weite und großmütige Unerfennung anderer Ueberzeugungen, so wie das offenbare Bestreben, zur Liebe der Schweiz und ihrer Einrichtungen zu erziehen, machen die immer größere Berbreitung des Bestalozzisalenders in höchstem Grade nüglich und wünschenswert."

Prof. Dr. Raimondo Roffi, Bellingona: "3ch tenne tein tleines Universalbuch, das beffer als der Peffaloggifalender zu Herz und Berfiand spricht und in beiden lebendigere und dauerndere Eindrücke hinterläßt."

"Alte und neue Welt", Ginsiedeln: 3nhalt und Ausstattung verleihen dem Pesialozzifalender eine hohe erzieherische und für Schule und Haus prattisch verwertsbare Bedeutung."

"Baterland", Quzern: "Befanntlich ift er ber Liebling ber Jugend und von ihm ift besonders auch das rühmenswert, daß er, wie wohl nicht auf einem ausgesprochenen tatholischen Boden siehend, die religiöse leberzeugung der Kinder in feiner Weise angreist. Er enthält ber Fülle praktischer und gesunder Erzieherweisheit. Betanntlich wird er wegen seines guten patriotischen Geistes von Bundes wegen unterstützt."

"Juger Bolksblatt": "Bohl niemand fann besser ben Wert dieses Buches beurteilen als der Lehrer. Wie viele überraschend fluge Schülerantworten sind die Frucht dieses Kalenders, wie sehr bilbet er das tressliche und freubige Denken. Es liegt in dem Pestalozziftalender ein auf diesem Gebiete unerreichter erzieherischer Wert für jedes Kind, speziell auch für das Arbeiterlind, und ein hoher methodischer Wert für Lehrer und Erzieher."

Der Peftaloggitalender ericeint in den drei Landesipraschen; er ift ein wichtiges, vereinigendes Bindeglied der gefamten, unfere Heimat liebenden Schweizerjugend. — Die Neu-Ausgabe ift erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien. Preis: Kalender mit Schatfäftlein (532 Seiten Inhalt in zwei Banden mit über 1000 Mustrationen) Fr. 2.90.

Kräftigend! Gesund! KLOSTER-LIQUEUR

Gubel I Kräuter-Magenliqueur ½ Ltr. Fr. 6,—Gubel II Kirsch-Tafelliqueur ½ Ltr. Fr. 8.—

Versand:

P 6319 Lz

Kloster Gubel, Menzingen (Zug)

Propagandaschriften für Abstinenten:

"Der beste Arzt" von Bischof Egger (25 Rp.).
"Füge dich!" Erzählung von Arand (25 Rp.).
"Alkohol, Alkoholismus und Abstinenz" von Bischof Egger (50 Rp.) "Der Himmel auf dieser Erde", Erzählung von Arand (25 Rp.). "Das Wirtshaus" von Bischof Egger (50 Rp.). "Ein Spielchen", Erzählung von Kolping (25 Rp.). "Was eine gute Frau vermag", Erzählung von Kolping (25 Rp.). "Kurze Geschichtchen vom Alkohol", von Sobris (25 Rp.). "Mutter komm heim!" Erzählung von Al. Salzbrunn (25 Rp.). "Folgen der Trunksucht", Erzählung von Schmitt (25 Rp.). "Am Rande des Abgrundes", Erzählung von Holly (25 Rp.).

Druck und Berlag bon

Cberle & Ridenbach, Ginfiedeln.

Der Jungkirchenchor

forgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Verlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

parum find nicht alle Inserate vom erwünschten Ersolge begleitet? Beil sie nicht auffällig und sachmännisch abgesaßt sind! Möchte doch jeder Inserent sich der kostenlosen, aber im Inseratenwesen ersahrenen Firma Publicitas A. G. Schweizer Annoncen-Expedit. Luzern bedienen.

Berantwortlicher herausgeber:

Katholischer Lehrerberein der Schweiz (Präsibent: W. Maurer, Kantonalschulinspeltor, Taubenhausstr. 10, Luzern.)

Schriftleitung der "Schweizer-Schule" Luzern: Postchedrechnung VII 1268 Rentralkassier des kathol. Lehrervereins: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau, Luzern (VII. 1268).

Bestellzettel.

(Gefl. ausschneiden und als Drudfache einsenden.)

Der Unterzeichnete bestellt beim **Verlag Otto Walter A.=G., Olten,** per Nach=nahme* oder gegen Einzahlung auf Postcheck=Konto Vb 92:

(Für Abonnenten der "Schweizer-Schule" mit 10% Rabatt auf dem Ladenpreis von Fr. 2.90)

Gx. Schülerkalender "Aein Freund" 1923

Ort und Datum:		
Unterschrift:	•	
* Nichtpassendes gefl. streichen.		(Bitte beutlich schreiben)